

„Schmierereien und Kritzeleien auf dem Klo...“

Beitrag von „1996“ vom 12. November 2024 14:52

Hallo Ihr Lieben,

Leider gibt es bei uns immer wieder Kritzeleien auf dem Klo. Fäkalsprache dominiert.

Grundschule....☐☐

Was tut ihr „dagegen“ an eurer Schule?

Oder gibt es das nur bei uns ☐☐?

Beitrag von „Plattenspieler“ vom 12. November 2024 15:35

In den Schülertoiletten gibt es in der Regel noch ganz andere Probleme an den meisten Schulen, die ich kenne.

Beitrag von „s3g4“ vom 12. November 2024 15:35

Wegwischen oder überstreichen. Wenn jemand erwischt wird, muss derjenige es selbst entfernen.

Beitrag von „QuietDew31704“ vom 12. November 2024 15:41

Solange nur mit Stiften geschmiert wird, geht es doch noch. Bei uns musste ein paar Wochen lang der Kloschlüssel gegen Unterschrift im Sekretariat ausgeliehen werden. Das wird an einer Grundschule nicht gehen, aber die Klassenlehrer bzw. Aufsichten können ja mal aufschreiben, wer zu welcher Uhrzeit auf dem Klo war.

Beitrag von „treasure“ vom 12. November 2024 15:42

Bei uns (GS) gibt es:

Klo-Listen, in die sich jedes Kind eintragen MUSS, wenn es aufs Klo geht. Diese Listen haben auch eine Spalte: "War alles in Ordnung?", so dass die Kinder hinterher auch melden können, wenn etwas nicht ok ist.

Pausenaufsicht IM Haus, in der Nähe der Toiletten.

Klare Kommunikation darüber, dass das Bemalen der Toiletten, das Reinstopfen von Toiletetenpapier und sonstiges Rumgeschmiere Sachbeschädigung ist und nicht nur ein dummer Spaß. Funktioniert in der Regel.

Wir hatten vorletztes Jahr mal eine Phase, da war das Rumgeschreibsel und Papierrausgereiße etwas erhöht, seitdem gibt es die Pausenaufsicht und die Klolisten werden wieder genauer geführt (das hatte etwas nachgelassen). Seitdem geht es wieder.

Beitrag von „puntino“ vom 12. November 2024 20:01

Über Schmierereien kann ich nur lächeln. Bei uns wurde schon häufiger in die Klobürstenhalter defäkiert gekackt. Vermutlich ein TikTok Trend o.ä.

Beitrag von „treasure“ vom 13. November 2024 22:01

Hätte ich mal nix gesagt.

Heute an der LZ-Tafel:

"Es wurde in verbleibende Hausschuhe in den Schränken gerotzt! Ekelhaft!"

☐☐

Na toll. Man erfindet sich wohl immer wieder neu und wir müssen nun nachlegen.

Beitrag von „Kapa“ vom 14. November 2024 06:31

[puntino:](#)

Ich kenne den Trend so:

Neben die Schüssel kacken, in die Klobürstenhalterung pinkeln.

Auch schon erlebt: das Waschbecken voll kacken.

Beitrag von „treasure“ vom 14. November 2024 08:16


Dass Vandalismus und Sachbeschädigung auf einer Onlineplattform TREND werden können, ist wirklich bedenklich.

Trend bedeutet ja, dass viele das gut finden und nachmachen.

Das ist einfach gruselig.

Beitrag von „Super-Lion“ vom 14. November 2024 08:20

Unser Sohn (4. Klasse) erzählt ähnliche Vorkommnisse auch aus seiner Grundschule. Zum Glück eher selten.

Er findet es furchtbar. Und ich frage mich immer, was müssen das für Kinder sein, die auf eine solche  (im wahrsten Sinne des Wortes) kommen. ☹

Beitrag von „Seph“ vom 14. November 2024 14:57

 [Zitat von 1996](#)

Hallo Ihr Lieben,

Leider gibt es bei uns immer wieder Kritzeleien auf dem Klo. Fäkalsprache dominiert.

Grundschule....☐☐

Was tut ihr „dagegen“ an eurer Schule?

Oder gibt es das nur bei uns ☐☐?

Die Toiletten sind vermutlich an allen Schulen nicht nur "stille", sondern auch "besondere Örtchen" 😊

An den weiterführenden Schulen kommen dann neben oben erwähnten "Trends" noch rauchen/vapen und gemischtgeschlechtliche Kontakte in vertraulicher Atmosphäre hinzu. Wir versuchen dem auch mit Toilettenlisten entgegenzugehen, diese werden aber sehr unterschiedlich konsequent behandelt.

Beitrag von „s3g4“ vom 15. November 2024 21:04

[Zitat von Super-Lion](#)

Er findet es furchtbar. Und ich frage mich immer, was müssen das für Kinder sein, die auf eine solche ☐☐ (im wahrsten Sinne des Wortes) kommen

Ich habe in der Schule oder generell gerne Blödsinn gemacht als Kind/Jugendlicher. Jeder findet andere Wege sich auszuprobieren ☐☐ gut finde ich das nicht, aber nachvollziehen kann ich das schon.

[Zitat von Seph](#)

An den weiterführenden Schulen kommen dann neben oben erwähnten "Trends" noch rauchen/vapen und gemischtgeschlechtliche Kontakte in vertraulicher Atmosphäre hinzu. Wir versuchen dem auch mit Toilettenlisten entgegenzugehen, diese werden aber sehr unterschiedlich konsequent behandelt

Manchmal sind die Kritzeleien auch echt einfallsreich und amüsant ☐☐ meistens aber eher nicht.

Beitrag von „primarballerina“ vom 16. November 2024 10:58

Zitat

Und ich frage mich immer, was müssen das für Kinder sein, die auf eine solche ☐ (im wahrsten Sinne des Wortes) kommen

Feste und konsequent zu beachtende Toilettenregeln sind bestimmt sinnvoll. Nicht immer reicht das.

Eins meiner ganz "frischen" Flüchtlingskinder ohne jede Deutschkenntnisse wurde von geschockten Mitschülern in der Pause gesehen, als er seinen Haufen neben die Handwaschbecken auf den Fußboden setzte. Er war von der Aufsicht in den Toilettenbereich gebracht worden. Wie sich hinterher herausstellte, waren dem Jungen solche Räumlichkeiten (einzelne Toiletten hinter Türen) völlig unbekannt, und er hatte noch nie alleine ein Wasserklosett benutzt.

Wir gehen inzwischen mit bestimmten Kindern am Anfang immer zur Toilette und erklären alles. Zusätzlich wird schon am ersten Schultag eine "Führung" mit den Erstklässlern auch in den Sanitärbereich gemacht.

Beitrag von „Kapa“ vom 17. November 2024 10:45

[Zitat von s3g4](#)

Ich habe in der Schule oder generell gerne Blödsinn gemacht als Kind/Jugendlicher. Jeder findet andere Wege sich auszuprobieren ☐ gut finde ich das nicht, aber nachvollziehen kann ich das schon.

Manchmal sind die Kritzeleien auch echt einfallsreich und amüsant ☐ meistens aber eher nicht.

Du kannst nachvollziehen wenn Kinder absichtlich neben das Klo oder ins Waschbecken kacken?

Beitrag von „Antimon“ vom 17. November 2024 11:00

[Zitat von Seph](#)

An den weiterführenden Schulen kommen dann neben oben erwähnten "Trends" noch rauchen/vapen und gemischtgeschlechtliche Kontakte in vertraulicher Atmosphäre hinzu

Oh Gott. Nee, unsere Toiletten sind sauber. Da raucht keiner (wozu auch, geh doch einfach in der Pause vor die Tür), da bumst keiner (Alta... auf'm Klo... 🤢) und wir haben auch keinen Vandalismus. Wir haben aber auch keine extra Toiletten für die Lehrpersonen, von unseren Schüler*innen kommt absolut niemand auf die Idee, auf dem Klo was anderes zu machen, als eben vorgesehen ist. Auf der Damentoilette spielen sich gelegentlich noch irgendwelche Läster-Dramen ab. Immer wieder lustig, wenn man da als Lehrperson dazukommt und plötzlich die Sprache gewechselt wird. Mit Albanisch haben sie noch Glück, das sprechen tatsächlich nur 2 unserer Lehrpersonen.

Beitrag von „Humblebee“ vom 17. November 2024 11:48

[Zitat von Antimon](#)

da bumst keiner

Davon hat niemand gesprochen 😊.

Beitrag von „Zauberwald“ vom 17. November 2024 12:05

[Zitat von reinerle](#)

, aber die Klassenlehrer bzw. Aufsichten können ja mal aufschreiben, wer zu welcher Uhrzeit auf dem Klo war.

Alles schon gehabt. Man hat ja sonst nix zu tun.

Beitrag von „Leo13“ vom 17. November 2024 12:32

Alle genannten Fälle tauchen hier auch wellenartig immer wieder auf. Seit Jahren und Jahrzehnten. Alles ausprobiert, nichts hilft langfristig. Dieser geschützte Bereich bleibt die Spielwiese für psychisch auffällige Kinder, die auf diese Weise ihr abweichendes Verhalten zeigen. Solche Kinder gibt und gab es an jeder Schule und wird es immer geben. Wirklich helfen wird nur extra angestelltes Toilettenaufsichtspersonal, aber wer finanziert das schon?

Beitrag von „Gymshark“ vom 17. November 2024 13:16

Ich würde mal behaupten, dass normal sozialisierte Kinder ein solches Verhalten *nicht* an den Tag legen, aber was wird aus *solchen* Kindern mal, wenn diese erwachsen werden? Entwächst sich dieses Verhalten oder manifestiert es sich, wird gar noch schlimmer?

Beitrag von „Leo13“ vom 17. November 2024 13:21

[Zitat von Gymshark](#)

Ich würde mal behaupten, dass normal sozialisierte Kinder ein solches Verhalten *nicht* an den Tag legen, aber was wird aus *solchen* Kindern mal, wenn diese erwachsen werden? Entwächst sich dieses Verhalten oder manifestiert es sich, wird gar noch schlimmer?

Einige dieser Kinder werden vermutlich auch als Erwachsene abweichendes Verhalten zeigen, nur auf eine andere Art.

Beitrag von „Kapa“ vom 17. November 2024 15:11

[Zitat von Gymshark](#)

Ich würde mal behaupten, dass normal sozialisierte Kinder ein solches Verhalten *nicht* an den Tag legen, aber was wird aus *solchen* Kindern mal, wenn diese erwachsen werden? Entwächst sich dieses Verhalten oder manifestiert es sich, wird gar noch schlimmer?

Die mir bekannten Fälle stammen zum größten Teil aus gutem Elternhaus wo die Eltern bei der Erziehung hinterher sind....nur aber leider der TikTok challenge Konsum und die gruppodynamischen Prozesse in der Schule dann...

Beitrag von „Gymshark“ vom 17. November 2024 15:23

Haha, wir hatten (zum Glück) noch keine solchen Fälle, aber ich wüsste ja zu gerne, wie solche Eltern beim Elterngespräch reagieren, wenn man sie auf derartiges Verhalten ihrer Kinder anspricht. Kommt dann eher ein "Wir waren alle mal jung." oder eher ein "Na warte bis du nach Hause kommst, dann kannst du was erleben!"?

Beitrag von „Zauberwald“ vom 17. November 2024 17:46

[Zitat von Gymshark](#)

Haha, wir hatten (zum Glück) noch keine solchen Fälle, aber ich wüsste ja zu gerne, wie solche Eltern beim Elterngespräch reagieren, wenn man sie auf derartiges Verhalten ihrer Kinder anspricht. Kommt dann eher ein "Wir waren alle mal jung." oder eher ein "Na warte bis du nach Hause kommst, dann kannst du was erleben!"?

Man muss ja erst einmal heraus finden, wer der Nestbeschmutzer ist. Kameras darf man ja nicht installieren.

Beitrag von „Kapa“ vom 17. November 2024 18:25

Zitat von Gymshark

Haha, wir hatten (zum Glück) noch keine solchen Fälle, aber ich wüsste ja zu gerne, wie solche Eltern beim Elterngespräch reagieren, wenn man sie auf derartiges Verhalten ihrer Kinder anspricht. Kommt dann eher ein "Wir waren alle mal jung." oder eher ein "Na warte bis du nach Hause kommst, dann kannst du was erleben!"?

Bei einem Schüler konnten wir es herausfinden.

Mutter war Inhaberin einer Putzfirma, Vater Ausbilder in einem Berufsausbildungszentrum.

Der Junge hatte nichts zu lachen, wir hatten uns dazu entschlossen den Eltern erst bei der Klassenkonferenz konkret mitzuteilen was der Filius angestellt hat (ins Waschbecken kacken!).

Beide Eltern waren hoch peinlich berührt und mehr als angepisst. Die Mutter hat dann von sich aus als Vorschlag eingegeben, dass der Sohnemann den Rest des Jahres unter ihrer Aufsicht die Jungs-WCs reinigt. Hatte Wohnung sogar schriftlich dann gegeben und es bis zum letzten Tag durchgezogen.

Beitrag von „Gymshark“ vom 17. November 2024 18:37

Oh, gerade bei der Mutter kann ich die heftige Reaktion sehr gut verstehen, da sie Mitarbeiter hat, die solchen Mist an anderer Stelle schon oft genug wegmachen durften. Sehr gut gemacht und ja, eine solche Konsequenz ist in so einem Fall mehr als berechtigt.

Beitrag von „Websheriff“ vom 17. November 2024 19:07

Zitat von Kapa

Mutter war Inhaberin einer Putzfirma (...)

Die Mutter hat dann von sich aus als Vorschlag eingegeben, dass der Sohnemann den Rest des Jahres unter ihrer Aufsicht die Jungs-WCs reinigt. Hatte Wohnung sogar schriftlich dann gegeben und es bis zum letzten Tag durchgezogen.

Seid ihr sicher, dass sie das Lokal nicht selbst gereinigt hat und der Liebling ihr dabei nicht nur zugeschaut hat?

Beitrag von „s3g4“ vom 17. November 2024 20:28

[Zitat von Kapa](#)

Du kannst nachvollziehen wenn Kinder absichtlich neben das Klo oder ins Waschbecken kacken?

Nein, das habe ich nicht gesagt oder?

Beitrag von „Quittengelee“ vom 17. November 2024 20:39

[Zitat von Gymshark](#)

Haha, wir hatten (zum Glück) noch keine solchen Fälle, aber ich wüsste ja zu gerne, wie solche Eltern beim Elterngespräch reagieren, wenn man sie auf derartiges Verhalten ihrer Kinder anspricht. Kommt dann eher ein "Wir waren alle mal jung." oder eher ein "Na warte bis du nach Hause kommst, dann kannst du was erleben!"?

Bist du in den 50ern sozialisiert worden? Und wann war dein letztes Elterngespräch?

Beitrag von „Kapa“ vom 18. November 2024 08:17

[Zitat von s3g4](#)

Nein, das habe ich nicht gesagt oder?

Da es vorher einige Posts lang um die adäquate Nutzung der WCs ging, ging ich davon aus das du dich darauf bezogen hast.

Beitrag von „s3g4“ vom 18. November 2024 20:10

[Zitat von Kapa](#)

Da es vorher einige Posts lang um die adäquate Nutzung der WCs ging, ging ich davon aus das du dich darauf bezogen hast.

Nein ☐☐ ich meinte schon Kritzeleien

Beitrag von „Mara“ vom 18. November 2024 21:03

[Zitat von Gymshark](#)

Ich würde mal behaupten, dass normal sozialisierte Kinder ein solches Verhalten *nicht* an den Tag legen, aber was wird aus *solchen* Kindern mal, wenn diese erwachsen werden? Entwächst sich dieses Verhalten oder manifestiert es sich, wird gar noch schlimmer?

Na ja, sieh dir nur mal öffentliche Toiletten an oder diese Toilettenhäuschen auf kleinen Rastplätzen. Die werden nicht vorrangig von Kindern so zugerichtet.

Bei uns gab es auch schon alles mögliche und Sachen, die ich für unvorstellbar gehalten hätte. Dabei haben wir noch Glück durch erst 15 Jahre alte Sanitärräume und gutes Einzugsgebiet. In vielen anderen Schulen der Stadt ist es noch viel schlimmer.

Beitrag von „Gymshark“ vom 18. November 2024 22:37

Das machen Menschen (Kinder wie Erwachsene), die sich in Sicherheit wägen, dass ihr Verhalten keine Konsequenzen *für sie* haben wird. Ich wage zu behaupten, würde ein Kind 1, das meint, die Schultoilette verschönern zu müssen, bei einem Freund 2 eingeladen werden, käme es nicht im Traum auf die Idee, Ähnliches im Badezimmer der Freundesfamilie zu veranstalten, da dies zweifelsfrei das letzte Mal wäre, dass Kind 1 seinen Freund besuchen dürfte. Ähnlich sieht es natürlich auch bei Erwachsenen, die sich privat treffen, aus.

Beitrag von „1996“ vom 13. Dezember 2024 13:47

Zumindest bei uns ist gerade wieder Ruhe eingekehrt...[] [] [] [] [] []

Beitrag von „puntino“ vom 14. Dezember 2024 19:56

Bei uns wurde in der vergangenen Woche der Inhalt der Seifenspender entleert und durch Urin ersetzt.

Beitrag von „Sissymaus“ vom 14. Dezember 2024 20:12

[Zitat von puntino](#)

Bei uns wurde in der vergangenen Woche der Inhalt der Seifenspender entleert und durch Urin ersetzt.

Igitt, wie eklig ist das denn?

Beitrag von „chemikus08“ vom 14. Dezember 2024 21:02

[Zitat von Sissymaus](#)

Igitt, wie eklig ist das denn?

Nicht ekliger als wenn die Toilettenwände komplett mit Kor beschmiert sind

Beitrag von „pepe“ vom 15. Dezember 2024 10:59



Jetzt! ANTRAG!!!

Liebe Forumsverantwortlichen: Bitte verschiebt diesen unappetitlichen Faden aus dieser in die "Allgemein"-Abteilung. Beim oberflächlichen Querlesen bekommt man den Eindruck, das alle Schweinereien nur in der Primarstufe stattfinden.

Dann will doch erst recht niemand mehr an Grundschulen arbeiten...

Beitrag von „Websheriff“ vom 15. Dezember 2024 11:07

Andererseits lernen die Interessent*innen zu verstehen, dass an Schule mehr geistet werden muss als die reine Lehre; Erziehung zu mehr als Lesen, Schreiben, Rechnen war immer schon unsere Aufgabe, vielleicht heute auf besondere Weise vielfältig.

Beitrag von „chemikus08“ vom 15. Dezember 2024 11:28

Das ist eben nicht nur an Primarschulen sondern auch an Realschulen.

Beitrag von „Seph“ vom 15. Dezember 2024 13:01

Zitat von pepe

Liebe Forumsverantwortlichen: Bitte verschiebt diesen unappetitlichen Faden aus dieser in die "Allgemein"-Abteilung. Beim oberflächlichen Querlesen bekommt man den Eindruck, das alle Schweinereien nur in der Primarstufe stattfinden.

Dann will doch erst recht niemand mehr an Grundschulen arbeiten...

Das Problem gibt es definitiv auch an den weiterführenden Schulen



Beitrag von „chilipaprika“ vom 15. Dezember 2024 14:20

[Zitat von pepe](#)



Jetzt! ANTRAG!!!

Liebe Forumsverantwortlichen: Bitte verschiebt diesen unappetitlichen Faden aus dieser in die "Allgemein"-Abteilung. Beim oberflächlichen Querlesen bekommt man den Eindruck, dass alle Schweinereien nur in der Primarstufe stattfinden.

Dann will doch erst recht niemand mehr an Grundschulen arbeiten...

dein Wort sei mir Befehl 😊

Beitrag von „pepe“ vom 15. Dezember 2024 15:05

[Zitat von chilipaprika](#)

dein Wort sei mir Befehl 😊

Merci!

Dann berichtige doch bitte noch eben meinen das/dass-Fehler im Zitat.



Beitrag von „Sissymaus“ vom 15. Dezember 2024 17:14

An BKs gibts auch Schweinereien auf den Toiletten. Diese von [pepe](#) beschriebene kannte ich noch nicht. Dabei dachte ich, ich hätte alles bereits gehört und gesehen.

Beitrag von „pepe“ vom 15. Dezember 2024 17:54

@[chilipaprika](#): 🤪 Was du alles kannst 🚫

Beitrag von „Frechdachs“ vom 16. Dezember 2024 08:43

Wir hatten schon Stuhlgang an der Decke über der Toilette.

Beitrag von „s3g4“ vom 16. Dezember 2024 08:49

[Zitat von Frechdachs](#)

Wir hatten schon Stuhlgang an der Decke über der Toilette.

An der Decke? Sportlich

Beitrag von „Quittengelee“ vom 3. Januar 2025 13:41

Tolle Aktion: SuS renovieren und dekorieren ihre Toiletten, eine "Kritzeltwand" hilft gegen Schmierereien an den neu gestalteten Mosaik-Wänden.

<https://www.instagram.com/reel/DCHQju9C-...WtneGRyamhrbw==>

Beitrag von „Wolfgang Autenrieth“ vom 3. Januar 2025 17:28

[Zitat von puntino](#)

Bei uns wurde in der vergangenen Woche der Inhalt der Seifenspender entleert und durch Urin ersetzt.

Typisch Berufskolleg - wie aus dem Profil von Puntino ersichtlich ist. Was zeigt, dass die Verschiebung sinnvoll war.

Beitrag von „Humblebee“ vom 4. Januar 2025 11:44

[Zitat von Wolfgang Autenrieth](#)

Typisch Berufskolleg - wie aus dem Profil von Puntino ersichtlich ist. Was zeigt, dass die Verschiebung sinnvoll war.

Verstehe ich nicht... Was ist daran "typisch Berufskolleg" (ich bin auch an einer berufsbildenden Schule tätig und bei uns ist sowas in den letzten 20 Jahren nicht passiert)? Und von welcher "sinnvollen Verschiebung" sprichst du?

Beitrag von „treasure“ vom 4. Januar 2025 13:19

Wenn ich das so lese, frage ich mich echt, wo denn eine Basis-Grenze bei Kindern und Heranwachsenden liegt, was man selbst, in seinem eigenen Gefühl, noch macht und was einfach nicht mehr.

Kot in die Hand zu nehmen (oder ins Papier) und damit zu malen, ist Affen-Niveau und eigentlich etwas, das ganz objektiv "eklig" ist. Was fehlt da manchen, dass sie da keine Grenze sehen oder spüren?

Bei uns gab es vor den Weihnachtsferien auch wieder mal Beleidigungen an den Klowänden des Jungenklos. Zum ersten Mal türkische.

Unsere SL ging durch die Klassen, kontrollierte die Klo-Listen, anhand derer man die Zeit der Beschmierungen eingrenzen konnte (von einem "alles ok" zu einem "da steht Blödsinn an der Wand" vergingen zwei Minuten). Es gab in dieser Zeit drei Jungs, die auf der Toilette waren. Diese drei wurden aus den Klassen einzeln von der Direktorin herausgerufen - alles drei deutsche Kinder, eins mit türkischen Wurzeln in der Familie, die anderen zwei konnten kein Türkisch, der dritte Junge knickte recht schnell ein. Fall erledigt und durch die Aktion der SL schluckten auch echt alle in den Klassen. Ich hoffe, das hält ne Weile. Hätte das Kind nicht dooferweise auf Türkisch geschrieben, wäre es nicht so leicht gewesen, das aufzuklären. Allerdings reichte schon das Signal "die SL guckt drauf". Das sorgte für Gesprächsstoff, die

Klassenleitungen besprachen das in den Klassen und die Kinder zeigten sich stark beeindruckt, welche Folgen das haben kann.

Sollte das öfter sein, oder ein Sport werden, an der SL vorbei was zu kritzeln, ist das für die SL nicht zu wuppen. Wir können also nur hoffen, dass dieses starke Durchgreifen auch Abschreckungsfaktor genug hat. Etwas Glück ist auch immer dabei.

In den Pausen haben wir eine Haus-Aufsicht, die genau guckt, während der Unterrichtsstunden können halt nur die Klo-Listen herangezogen werden, die aber wirklich in jeder Klasse geführt werden, ohne Ausnahme. Klare Regel. Kotschmierereien hatten wir aber tatsächlich noch nie.

Beitrag von „chemikus08“ vom 4. Januar 2025 13:26

Ihr Glücklichen

Beitrag von „treasure“ vom 4. Januar 2025 13:38

[Zitat von chemikus08](#)

Ihr Glücklichen

Ja, aber es ist halt auch einiges an Aufmerksamkeit und Arbeit nötig, um das so zu halten.

Klolisten drucken, austeilen, führen, kontrollieren, keinen durchrutschen lassen und für die SL war das auch Arbeit, die sie nicht gebraucht hätte.

Trotzdem verringern wir so diesen Mist auf den Toiletten um ein Vielfaches, weil alle an einem Strang ziehen und die Kinder wissen, sie kommen mit sowas nicht einfach durch.